

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Fachausschusses „Stadtteilentwicklung und Wirtschaft“
Sitzungstag: 07.09.2020 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 18:30 Uhr Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen
Sitzungssaal, 1. Etage

Anwesend:

Vom Ortsamt

Herr Jörn Hermening

Vom Fachausschuss

Frau Kerstin Biegemann

Herr Jens Dennhardt

Herr Hans-Peter Hölscher

Herr Harry Rechten

Herr Gerhard Scherer

Beratende Mitglieder

Herr Uwe Janko

Herr Carsten Koczwara

Gäste

Herr Jan-Dierk Stolle (Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau)

Herr Markus Haacke (Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa)

Ein interessierter Bürger

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.01.2020 und Rückmeldungen

TOP 2: Zentrenkonzept für Einzelhandel – Diskussion der Vorschläge des Ressorts

TOP 3: Verschiedenes

Herr Hermening eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und fragt, ob es zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern Änderungs-/Ergänzungswünsche gebe. Die Tagesordnung wird ohne Ergänzung genehmigt.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.01.2020 und Rückmeldungen

Das Protokoll der Sitzung vom 13.01.2020 wird ohne Änderungen in der vorliegenden Form genehmigt.

Rückmeldungen:

Herr Stolle bestätigte den Eingang der Stellungnahme und wird auf der heutigen Sitzung zur Einschätzung des Ressorts dazu berichten.

TOP 2 Zentrenkonzept für Einzelhandel – Diskussion der Vorschläge des Ressorts

Herr Stolle stellt anhand einer Präsentation (Anlage 1) die Bewertungsgrundlagen für die Ansiedlung von Einzelhandel und die Einschätzungen zu den Stellungnahmen vor. Herr Haacke ergänzt dazu die Sicht des Wirtschaftsressorts, das Zentrenkonzept wurde gemeinsam erarbeitet.

Die Einschätzungen der Stellungnahmen werden diskutiert.

Der Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

Es soll eine erneute Stellungnahme abgegeben werden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Der Ausschuss fasst daraufhin folgenden Beschluss:

Der Beirat Hemelingen schließt sich in Bezug auf den Standort Vahrer Straße den Ausführungen des Bau- und des Wirtschaftsressorts an.
In den Bereichen Ludwig-Quidde-Straße und Mahndorfer Heerstraße bleibt der Beirat bei seinen Forderungen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Zur Erläuterung: Ausschussbeschlüsse gelten als Beiratsbeschlüsse, es sei denn der Beirat beschließt etwas Anderes (siehe GO).

TOP 3 Verschiedenes

Tischvorlage Stellungnahme VEP

Aus der gemeinsamen Sitzung vom 01.09.2020:

Forderungen zu Quartiersparken im Stadtteil Hemelingen:

- Vermehrte Verkehrsüberwachung
- Prüfung von mehr Bewohnerparkzonen, auch außerhalb der Innenstadt oder innenstadtnaher Bereiche
- Stellplatz VO- Regional differenziert anpassen
- Konzeptentwicklung um das Parken von Firmenfahrzeugen auf öffentlichem Grund in Wohnstraßen zu unterbinden, ohne gleich Anwohnerparken anzuordnen (z.B. Parken nur für PKW bis 2,5 t von 18-6 Uhr)
- Prüfung der Einrichtung von Quartiersparkhäusern in besonders belasteten Gebieten
- Kurven/Einmündungen Schraffieren

Zur Entlastung der Quartiere Radverkehr stärken:

- Deutlich mehr Fahrradstellplätze in den Quartieren
- Alternative Mobilitätskonzepte auch in Außenbereichen fördern (Cambio, Radverkehr)
- Radpremiumroute zeitnah umsetzen
- Unterführung Hastedter Brückenstraße/ Hastedter Osterdeich zügig umsetzen. Bei der Gestaltung ist zu beachten, dass kein sog. Angstrraum entsteht
- Neugestaltung der Nebenanlagen der Heerstraßen – Radwege verbessern
- Radpremium zeitnah zwischen Bahnhof Mahndorf und Achim verknüpfen
- Sanierung der Radwege – zukünftig Einbeziehung der Beiräte und Prioritätensetzung vor Ort

- Neue Radfahrer- und Fußgängerbrücke über die Weser (Hemelingen Habenhausen) (Teil Radpremiumroute) prioritär umsetzen
- Mehr Bike & Ride Angebote am Bahnhof Mahndorf (Fahrradparkhaus, mehr gesicherte Abstellmöglichkeiten).

ÖPNV

- Die Querspange Ost wird weiterhin abgelehnt
- Die Querspange Ost wird unterstützt, wenn Zeitgleich die Querspange Malerstraße realisiert wird
- Prüfung kostenloser ÖPNV für Schüler*innen
- Ticketpreise VBN überprüfen (Wegfall Preisstufe Uphusen, da ist kein Halt)
- Querspange Malerstraße voranbringen, incl. Verlängerung Linie 2 und 10 bis Osterholz/Weserpark mit Planfeststellungsverfahren
- Verbesserung Busanbindung Hansalinie (ohne Lücken)
- Haltepunkt Hansalinie der DB umsetzen
- Hansalinie und Eisenbahnersiedlung (Sebaldsbrück) ggf. mit Anruftaxi und/oder Kleinbussen anbinden
- Linie 39 Mahndorf auch zu Hauptzeiten einsetzen, 30 Minuten-Takt an Haltestellen ist nicht zumutbar
- Ab Weserwehr auch nach 18 Uhr Anschluss sichern, nicht nur im 20 Minuten Takt
- P&R am Bahnhof Mahndorf ausbauen, z.B. auf den Flächen der DB am alten Bahnhof
- Bahnhof Föhrenstraße – 2te Unterführung Quintschlag umsetzen
- Weitere Fahrradbrücke an Dreyer Brücke planen, dort auf Niedersächsischer Seite Bike & Ride Platz anregen
- Viertelstundentakt auf der RS 1
- Viertelstundentakt auf der RS 2
- Haltepunkt Arbergen – Planung unverzüglich wieder aufnehmen und möglichst zeitnah umsetzen

Es werden keine Ergänzungen vorgebracht, die Abstimmung wird im Umlaufverfahren gestartet.

Sitzungstermine FA Stadtteilentwicklung 2021

Montag, 11.01.2021
 Montag, 15.03.2021
 Montag, 10.05.2021
 Montag, 19.07.2021
 Montag, 11.10.2021
 Montag, 13.12.2021

Die Sitzungstermine werden einstimmig bestätigt.

Themen für die nächsten Sitzungen

– Wie werden die kleinen und mittleren Unternehmen im Stadtteil durch den Bremen-Fonds unterstützt?

gez. Hermening
 Sitzungsleitung u. Protokoll

gez. Hölscher
 Sprecher